

# Digitale Workflows

## 19. Treffen der DGOI Studiengruppe "Bodensee/Hohentwiel" am 13.11.2019

Liebe **Kolleginnen**, liebe **Kollegen**, liebe **Zahntechnikerinnen** und **Zahntechniker**,

in eine Einzelzahnücke werden heute ca. 80% der Implantate gesetzt. Ein in der Zahnarztpraxis angebotenes Therapiekonzept muss den bei Patienten vorherrschenden Main-Stream bedienen können: brillante ästhetische Resultate, auf ein Minimum reduzierte Behandlungstermine und möglichst minimal invasive Eingriffe. Diese Anforderungen bedient eine anatomisch-funktionelle Formgebung des peri-implantären Weichgewebes sofort nach Implantatinsertion oder nach Freilegung eines gedeckt eingeeilten Implantats. In der sogenannten Weichgewebs- Durchtrittszone simulieren dabei die prothetischen Komponenten Abutment und/oder Krone den Wurzelanteil des fehlenden Zahnes und formen dadurch ein naturidentisches Durchtrittsprofil. Das Therapiekonzept beinhaltet lediglich zwei Behandlungstermine und vermeidet den Wechsel von Abutments. Hierzu sind zum Teil neue Arbeitsschritte und Arbeitsabläufe zwischen Oralchirurg, Zahnarzt und der Zahntechnik erforderlich.

- Die eigene Fertigung eines Patienten spezifischen Abutments, der temporären und der endgültigen Krone mit einem Chair-Side CAD/CAM-System (z. B. CEREC®)
- Die ausgelagerte Produktion und Bereitstellung des Patienten spezifischen Abutments, der temporären Krone und des ZrO<sub>2</sub>-Gerüsts der endgültigen Krone **vor** der vollständig navigierten Implantatinsertion (*Azento*®).

Beide innovative digitale Workflows werden bezüglich Gesamtinvestition, Lernkurve, Planungszeit, Stuhlzeit, Fertigungszeit, Therapiekosten, Strahlendosis, Zuverlässigkeit und Qualität verglichen.

Top 1: Begrüßung und Ausblick Programm 2020, Dr. Andreas Sahn

Top 2: Vortrag Dr. Paul Weigl, Frankfurt

**Thema: Sofort versorgte Einzelzahnimplantate – konventionelle vs. digital unterstützte  
Therapieverfahren**

Top 3: geselliger Ausklang mit Imbiss

Wir danken recht herzlich der Firma **Dentsply Sirona, PVS Reiss GmbH** für die freundliche Unterstützung unserer Fortbildung.

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen zur zahnärztlichen Fortbildung der BZÄK und wird nach der Bewertungstabelle der BZÄK/DGZMK mit **3 Punkten** bewertet.

Bitte meldet Euch bis spätestens **08.11.2019** mit dem beigefügten Formular per Fax/ Post oder gerne auch per E-Mail an, damit wir entsprechend das Catering planen können.

Liebe kollegiale Grüße

Dr. Andreas Sahn  
DGOI Studiengruppenleiter Bodensee/Hohentwiel



WIR FÜR DICH  
NEXT TO YOU  
DEUTSCHE GESELLSCHAFT  
FÜR ORALE IMPLANTOLOGIE

S I Zwei Praxis für Oralchirurgie  
Dr. Andreas Sahm  
Otto-Hahn-Str. 7  
78224 Singen

**Fax: 07731 975901**

## Anmeldung

(Bitte bis spätestens **08.11.2019**)

**19. Studiengruppenveranstaltung „Bodensee/Hohentwiel“  
Mittwoch, 13.11.2019 ab 18.30 Uhr, Beginn des Vortrages 19.00 Uhr  
Praxis S ZWEI  
Otto-Hahn-Str. 7  
78224 Singen**

- Ich nehme teil, mit \_\_\_\_ Personen
- Ich kann den Termin leider nicht wahrnehmen

**Teilnahmegebühr: 69 €** inkl. MwSt. / DGOI Mitglieder kostenlos  
(Sie erhalten nach der Veranstaltung ein Zertifikat als Bestätigung der Teilnahme)

**Bitte überwiesen Sie die Gebühr vorab auf das Konto:**

Zahnärztlicher Fortbildungszirkel  
Bezirkssparkasse Reichenau  
IBAN **DE41 6905 1410 0007 0810 94**  
Barzahlung ist **nicht** möglich!

\_\_\_\_\_  
Teilnehmer (Titel, Name, Vorname)

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Praxisstempel/Adresse

Sie können uns auch eine E-Mail senden an: **[info@szwei-oralchirurgie.de](mailto:info@szwei-oralchirurgie.de)**

Vielen Dank!

**E-Mail-Adresse für zukünftige Anmeldungen:** \_\_\_\_\_